

# Meier & die Geier mit Chin Meyer

## Klang-Razzia, Schloß Dachau am 4.7.2003

---

Das Stampfen hunderter Füße ließ den alterwürdigen Holzfußboden des Residenzsaales im Schloss zu Dachau erzittern. Begeisterte Menschen klatschten rhythmisch Beifall. Solange, bis vier Geier und ein kleiner rüder Fiskus eben dieses Stück, zum großen Spaß der Zuschauer, nochmals als weitere Zugabe präsentierten. Damit neigte sich nach fast drei Stunden, die Pause inbegriffen, ein aufs äußerste vergnüglicher und unterhaltsamer Abend seinem Ende entgegen.

Was war geschehen:

Valentin Gregor (erste Geige), Hans-Werner Meyer (zweite Geige), Christian Taube (Cello) und Volker Dittmann (Cello) überraschten das auf a-cappella Gesang eingestellte Publikum als Streichquartett mit dem „Kanon“ von Pachelbel. Ein Ohrenschaus, der rüde unterbrochen wurde durch den Steuerfahnder Siegmund von Treiber (Chin Meyer) nebst Veranlagungsbeamten (Patrick Buttman), die nach einem ersten ‚fies‘kalischen Rundschlag im Publikum, dem weitere folgen sollten, kurzer Hand die Instrumente konfiszierten.

Eine Maßnahme, welche die Geier zwangsläufig zu ihrer eigentlichen Bestimmung zurückführte. Vier-stimmiger Gesang mit einem Repertoire das weit über die auf CD erhältlichen Stücke hinaus ging. Es folgte hervorragend arrangierte und mit hohem Unterhaltungswert dargebotene a-cappella Musik. Immer wieder sabotiert von einem Steuerfahnder Treiber mit Comedy in ihrer feinsten und fiesesten Art und angereichert von am Piano (Patrick Buttman) begleiteten Gesangsnummern des Staatsdieners.

Gepaart mit schauspielerischen Einlagen, bei welchen auch die üblicherweise nicht schauspielernden unter den Protagonisten erstaunliches Talent zeigten, war dieser musikalische Comedy-Abend eine vom Publikum begeistert gefeierte Premiere des Zusammenwirkens von Meier & die Geier und Chin Meyer.

Bleibt zu hoffen, dass noch viele Zuschauer die Möglichkeit haben werden dieses Ereignis zu genießen.

- che -

